

## Verarbeitungsanleitung

### 0001 Kluth SD 2

Strapazierfähige und feuchteregulierende Dampfbremse mit einem Sd-Wert von 2 m.



#### Produktbeschreibung:

Strapazierfähige und feuchteregulierende Dampfbremse mit einem Sd-Wert von 2 m.

Kluth SD 2 ist eine feuchteregulierende, diffusionsfähige und luftdichte Dampfbremse mit einem festen sd-Wert von 2 m. Die 120 g schwere Dampfbremse besteht aus einem zweilagigen Verbund aus PP-Folie und PP-Vlies. Das Material ist robust, flexibel, formstabil und lässt sich somit schnell und einfach verlegen. Diese universelle Hochleistungs-dampfbremse deckt gleich 3 Anwendungen mit nur einem Produkt ab, Zwischensparrendämmung, Aufsparrendämmung und die Dachsanierung von außen sind mit der Kluth SD 2 kein Problem. Dach-, Wand- und Deckenkonstruktionen sind für die Dampfbremse kein Problem. Des Weiteren kann das Produkt im Neubau und Altbau eingesetzt werden. Die feuchteregulierende Dampfbremse ist diffusionsfähig und bietet zugleich höchste Sicherheit vor Spontankondensation (z.B. durch frisch gegossenem Estrich oder frisch verputzte Wände). In Kombination mit unseren Unterspann-, Unterdeck- und Schalungsbahnen findet ein idealer Feuchtetransport statt. Kluth SD 2 entspricht den Anforderungen von ZVDH, EnEV und der DIN 4108.

#### Eigenschaften:

- Feuchteregulierend, diffusionsfähig und luftdicht
- Fester Sd-Wert: 2 m
- Trocknungsreserve gemäß DIN 68800-2
- Rücktrocknungspotenzial
- Flexibel, reißfest und formstabil
- Schnelle und einfache Verlegung
- Universal in der Anwendung
- ZVDH-Materialgarantie hinterlegt
- 30 Jahre Systemgarantie Luftdicht-System
- Schützt vor Spontankondensation
- Gemäß EnEV, ZVDH und DIN 4108
- Schlagregentest TU Berlin bestanden
- Alterungstest gemäß DIN EN 1296 bestanden



Leistungserklärung  
DoP Nr.: 0001/0002/2015/03/01

### 0001 Kluth SD 2

#### Verpackungseinheiten:

Artikel.-Nr.	Maße/Inhalt	VE 1	VE 2	VE 3
0001	1,5 m x 50 m	225 m <sup>2</sup>	1050 m <sup>2</sup>	2250 m <sup>2</sup>

#### Lagerung:

Dampfbremsen sind trocken zu lagern. Die Folie darf nicht beschädigt werden. Während der Lagerung und des Einbaus ist die Folie vor UV-Strahlung zu schützen.

#### Verarbeitungsanleitung:

##### Zwischensparrendämmung

Kluth SD 2 auf der „warmen“ Seite der Wärmedämmung mit Tacker fixieren und mit der Lattung befestigen. Die bedruckte Seite zeigt stets zum Verarbeiter. Vertikale Überlappungen müssen grundsätzlich auf einem Sparren liegen. Auf ausreichend Überdeckung achten: Höhenüberdeckung: mindestens 10 cm (Überlappungsstreifen), Seitenüberdeckung: ca. 20 cm. Für sämtliche Überlappungen und getackerte Stellen wird das luftdichte Verkleben mit einem dafür geeigneten Zubehör (Kluth Nageldichtband PE, Kluth Connect Tape oder Kluth Flex Tape) empfohlen. Zum luftdichten Anschluss am Mauerwerk wird die Bahn mit dem Kluth WallCon Folienkleber verklebt und ggf. mit einer Anpresslatte zusätzlich befestigt. Auf beschädigungsfreien Einbau achten. Bevor die raumseitige Bekleidung (Gipskarton, Holzverkleidung, etc.) angebracht wird, ist der korrekte Einbau der Dampfbremse nochmals zu kontrollieren und ggf. nachzubessern.

##### Aufsparrendämmung

Kluth SD 2 eignet sich optimal als Dampfbremse bei Aufsparrendämmungen. Verlegung: Gleiche Vorgehensweise wie bei „Zwischensparrendämmung“.

##### Altbausanierung

Spitze Gegenstände (z.B. Nägel), die aus der Innenbekleidung ins Sparrenfeld ragen, sind zu entfernen, um eine Beschädigung der Dampfbremse zu vermeiden. Kluth SD 2 wird von außen über die Sparren geführt, wobei die bedruckte Seite zum Verarbeiter zeigt. Sämtliche Überlappungen und Durchdringung mit geeignetem Klebeband (Kluth Connect Tape, Kluth Flex Tape) luftdicht verkleben.

Empfehlung: Befestigung von Kluth SD 2 an den Sparren mittels Anpressleisten. Anschlüsse an der Traufe (Traufbalken bzw. Mauerwerk) mit Kluth WallCon Folienkleber. Eine zusätzliche mechanische Fixierung mit Anpresslatte wird empfohlen. Die Kluth SD 2 ist für normales Wohnraumklima empfohlen. Für dauerhafte erhöhte Feuchtigkeit wie in Schwimmbädern oder Großküchen ist die Kluth SD 2 nicht geeignet.

Es können nachweisfreie Konstruktionen nach DIN 4108-3 hergestellt werden. Bei Abweichungen dieser Konstruktionen ist ein rechnerischer Nachweis zu führen. Dieser Nachweis kann durch einen Bauphysiker durchgeführt werden.

#### Systemgarantie:

Verarbeiten Sie das Produkt generell nach Verarbeitungsanleitung. Die Verarbeitung muss nach den aktuell anerkannten Regeln des Fachs, Verarbeitungsanleitung und dem Stand der Technik erfolgen.

Die Systemgarantie wird ausgeschlossen wenn:

- Einwirkung außergewöhnlicher Einflüsse auf die Verklebung
- Chemische und oder mechanische Einflüsse auf die Verklebung
- Das zu verklebende Material bzw. Untergrund muss frei von Trennmitteln sein, die eine dauerhafte Verklebung verhindern bzw. beeinträchtigen können
- Bei Verwendung von Systemkomponenten eines anderen Anbieters
- Bei Zweckentfremdung als der dafür vorgesehene Einsatzzweck
- Bei Zerstörung/Zersetzung durch Fremdeinflüsse
- Bei nicht fachgerechter Anwendung
- Nicht Einhaltung der Verarbeitungsvorschriften und Verstoß gegen die allg. gültigen Regeln des Fachs

Für die Reklamationsanerkennung ist eine fachgerechte Verarbeitung nach gültigen Normen Voraussetzung. Die Verarbeitungsvorschriften sind zwingend einzuhalten. Weitere Informationen zur Systemgarantie finden Sie unter [www.kluth-baustoffe.de](http://www.kluth-baustoffe.de).

#### Technische Daten:

Länge	50 m	EN 1848-2
Breite	1,50 – 3,00 m (+1,0 / -0,4 %)	EN 1848-2
Gewicht m <sup>2</sup>	120 g/m <sup>2</sup>	EN 1849-2
Wasserdichtheit	Bestanden	EN 13984 (EN 1928 Methode A)
Wasserdampfdurchlässigkeit	Sd = ca. 2 m	EN 1931 DIN EN ISO 12572
Temperaturbeständigkeit	-40°C / + 100°C	
Brandverhalten	Klasse E	EN 13501-1
Reißkraft längs	190 N/50 mm	EN 12311-1
Reißkraft quer	170 N/50 mm	EN 12311-1
Dehnung längs	65%	EN 12311-1
Dehnung quer	95%	EN 12311-1
Weiterreißkraft längs	180	EN 12310-1
Weiterreißkraft quer	240	EN 12310-1

Es muss unbedingt auf eine DIN gerechte, luftdichte Verklebung geachtet werden! Alle technischen Angaben stellen unverbindliche Mittelwerte dar. Aufgrund der Vielzahl von Materialien und Untergründen sind stets Eigenversuche durchzuführen. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschrittes, die der Verbesserung des Produkts dienen, bleiben vorbehalten.

Stand 03-2015